

## Optimierung der Nebenrinne Ausgleichsmassnahme M8 Aue Wallbach

### Bauherr

Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt AG

### Projektierung

IUB Engineering AG

### Baujahr

2013

### Baukosten

CHF 90'000.-

### Leistungen

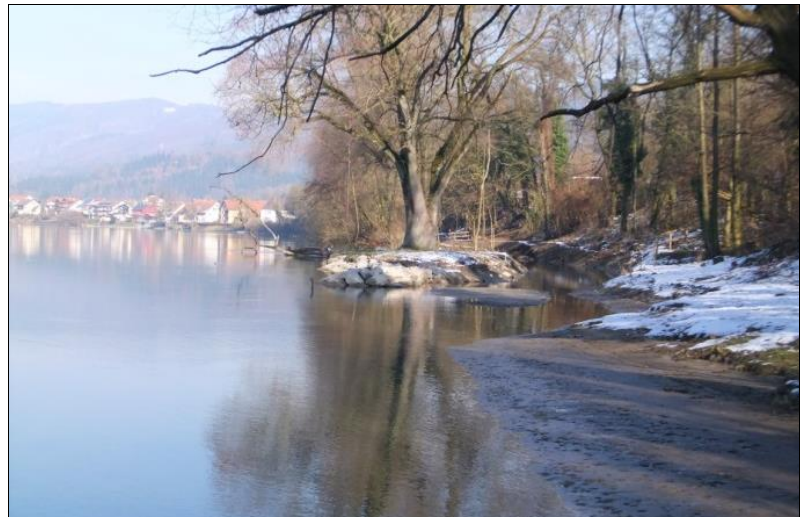
Projektierung der Optimierungsmassnahmen, Fachbauleitung

### Beschreibung

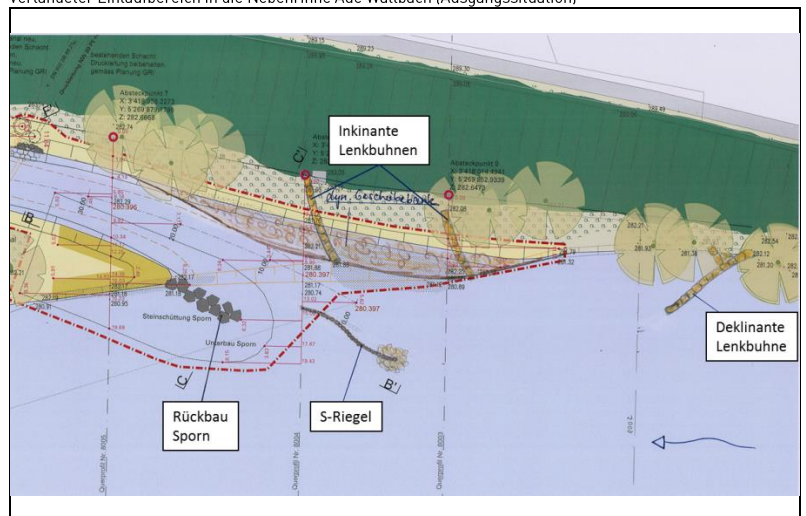
Der als ökologische Ausgleichsmassnahme des Kraftwerks Ryburg-Schwörstadt im Herbst 2012 wiedergeöffnete Seitenarm Aue Wallbach war bereits im Dezember 2012 stark verlandet. Zur Verringerung der Verlandungstendenz wurde von der IUB Engineering AG eine Anordnung sohlennaher Gewässereinbauten (Lenkbuhnen, S-Riegel) projektiert und ihre Ausführung begleitet. Darüber hinaus wurde die Nebenrinne ausgebaggert.

### Hauptdaten

- Länge Nebenrinne 150 m
- Zwei Lenkbuhnen aus Blocksteinen
- S-Riegel und deklinante Lenkbuhne aus Holzpfählen
- Bau vom Ponton aus
- Schüttung am rechten Ufer und Sicherung mit Wurzeltellern
- Ökologische Aufwertung der Nebenrinne durch Totholzeinbauten



Verlandeter Einlaufbereich in die Nebenrinne Aue Wallbach (Ausgangssituation)



Massnahmen zur Optimierung der Nebenrinne



Pfahlriegel zur Optimierung der Nebenrinneanströmung (Bauzustand)